



8. Oldtimer Traktoren WM war ein toller Erfolg



Näheres einschließlich Fotos und Videos unter www.traktorwm.at



Zweitbestes Jahresergebnis

Wenn wir auch einen leichten Rückgang (-4.654 oder -2,85%) hinnehmen mussten, so können wir doch zufrieden sein. Leider ist der Rückgang im Sommer stärker als im Winter. Diese Schwankung liegt noch im normalen Bereich, teilweise zusammenhängend mit der nicht immer guten Witterung. Hoffen wir, dass die große Auswirkung der Wirtschaftskrise doch etwas schwächer, als ursprünglich prophezeit, ausfällt. Das wird besonders das nächste Jahr zeigen. Gratulation allen unseren tüchtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Tourismusbetrieben und Zimmervermietern.

Vollversammlung 2009

Geschäftsführer und Obmann Thomas Hörl konnte einen stolzen **Leistungsbericht** über die Jahre 04 – 09 geben:

- **Fusionierung Bruck und Fusch**
Ein wichtiger, in die Zukunft gerichteter Schritt.
- **Investitionen in touristische Infrastruktur**
Nordic Fitness Sportspark, Natur-Erlebnisweg Käfertal, Tourist Info Bruck, Fischwasser Fuscherache, Übungslifte Fusch, Wanderbeschilderung, Kneippanlage Bad Fusch, Rosengarten Bruck
- **Marketingmaßnahmen**
Maskottchen Muuhnika, Webmarketing (Homepage, Wandern.com, Wetter.com, Nordicwalking Marketingpool, Digitale Wanderkarte), Printmarketing (z.B. Neckermannkatalog)
- **Events**
Glocknerkönig, Feuerwehr Oldtimer WM, Traktor WM, Almbetriebsfest, Glocknerstraße als Naturbühne,

Die **Neuwahl** erbrachte einstimmig nebenstehendes Ergebnis.

Projekte und Ideen 2010:

Kneippanlagen Projektabschnitt 2010	40.250,--
Fertigstellung Wanderbeschilderung	3.000,--
Schallschutzmaßn. TouristInfo Bruck	4.000,--
Abtrennung Tourist Info Fusch	8.000,--
Ankündigungstafeln B 311	10.000,--
Krippenfiguren Bruck Dorfplatz	3.000,--
Sanierungen Wanderwege	10.000,--
Gesamt	78.250,--

Nächtigungen Winter 2008/09				
	2007/08	2008/09	+ / -	%
November	497	843	346	69,62
Dezember	10.775	13.002	2.227	20,67
Jänner	20.872	20.156	-716	-3,43
Februar	24.592	25.208	616	2,50
März	19.994	13.162	-6.832	-34,17
April	3.577	7.212	3.635	101,62
Summe	80.307	79.583	-724	-0,90
Nächtigungen Sommer 2009				
	2008	2009	+ / -	%
Mai	7.972	6.323	-1.649	-20,68
Juni	11.911	12.505	594	4,99
Juli	24.059	22.977	-1.082	-4,50
August	22.140	23.141	1.001	4,52
September	12.814	11.671	-1.143	-8,92
Oktober	4.177	2.526	-1.651	-39,53
Summe	83.126	79.143	-3.930	-4,73
Jahresbilanz Nov. 08 – Okt. 09				
	2008	2009	+ / -	%
Gesamt	163.380	158.726	-4.654	-2,85

Ausschuss	
Mitglied	Vertretung
Stimmgruppe 1	
Dorrer Fritz – Spiluttini & Dorrer Embacher Peter – GOHAG Hofer Wolfgang – Sportcamp Woferlgut Scherer Albert Franz – Hotel Römerhof	Mühlberger Chr. - Stiegl Getränk Lederer Kurt - Lederer Maria KG Hollaus Wolfgang – Gasth. Wasserfall
Stimmgruppe 2	
Hollaus Rudolf – Hotel Ponyhof Haslinger Helmut – Ferienhof Oberreit Bürger Traudi – Ginzhof Nindl Josef – Gebr. Oberreiter O.H.G.	Schwab Katharina – Schischule Bruck Wallner Rosemarie – Unterkrämerhof Eder Robert – Kohlschnait Mayr Reisch Georg – Wildp. Ferleiten
Stimmgruppe 3	
Hörl Thomas – Hotel Alpenhof Pletzer Georgia –Fuscher Freges GmbH Edlinger Hubert Kandolf Erika – Hotel Lukashansl	D'Ambros Petra – Palfenhof Embacher Leni – Vorderjudendorf Kotowski Slawomir –Hotel Post Fusch
Gemeinde Bruck	
Vizebgm. Hochwimmer Karin GV D'Ambros Karin	
Gemeinde Fusch	
BGM Madreiter Leonhard GV Brugger Erich	GV Rogl Gabriele GR Lechner Josef
Vorstand	
Vorsitzender	Hörl Thomas – Hotel Alpenhof
Vorsitzender Stellvertreter	Hollaus Rudolf – Hotel Ponyhof
Finanzreferentin	Pletzer Georgia – Fuscher Freges G.
Weitere Mitglieder	Dorrer Fritz – Spiluttini & Dorrer
Finanzkontrollausschuss	
Hermann Holleis; Ernst Lemberger; Johann Gratz	

Kneipperlebnis Bad Fusch

Die öffentliche Vorstellung dieses Projektes war sehr interessant und viele Fuscherinnen und Fuscher, aber auch Brucker, waren gekommen, insgesamt über 80 Personen. Die Vorstellung mit den geplanten und teilweise bereits durchgeführten Maßnahmen fand großen Anklang und Zustimmung.

In einem Workshop Ende November wurden in Arbeitsgruppen Ideen gesammelt und die weitere Vorgangsweise besprochen. Es wurde vereinbart, eine eigene Information in schriftlicher Form allen Haushalten zukommen zu lassen.

